

Vorlage an die Stadtverordnetenversammlung

Vorlagennummer: **STV/0911/2012**
 Öffentlichkeitsstatus: öffentlich
 Datum: 24.05.2012

Amt: Büro der Stadtverordnetenversammlung
 Aktenzeichen/Telefon: - Al -/1032
 Verfasser/-in: Klaus Peter Möller, CDU-Fraktion

Beratungsfolge	Termin	Zuständigkeit
Stadtverordnetenversammlung	24.05.2012	Entscheidung

Betreff:
Erdbeben in der Emilia Romagna
- Antrag der CDU-Fraktion vom 24.05.2012 -

Antrag:
 „Der Magistrat der Universitätsstadt Gießen wird gebeten, umgehend mit der Partnerstadt Ferrara in Kontakt zu treten, um in Erfahrung zu bringen, ob und mit welchen Maßnahmen die Universitätsstadt Gießen und die in unserer Stadt ansässigen Vereine, Institutionen und Einrichtungen Hilfe und Unterstützung für die Folgen des Erdbebens organisieren/anbieten können.“

Begründung:
 Aktuell wird über die teilweise verheerenden Folgen des Erdbebens in der Emilia Romagna und der Gießener Partnerstadt Ferrara berichtet. Gerade in Zeiten besonderer Herausforderungen kann der Begriff „Partnerschaft“ mit Leben erfüllt werden, wenn kurzfristig Hilfe und Unterstützung angeboten und ggf. organisiert wird. Gerade in Zeiten der Not hat Gießen als Partnerstadt die Chance, sich als verlässlicher und verbundener Partner zu positionieren. Gießen als Standort der Medizin, des Technischen Hilfswerkes und zahlreicher Hilfsorganisationen und Träger hat die Infrastruktur für ein koordiniertes Hilfsangebot. Der Magistrat könnte hierbei Vermittlungs- und Koordinationshilfe leisten, um ein Hilfs- und Unterstützungsangebot für die Menschen in der Partnerstadt anzubieten.

Klaus Peter Möller
 Fraktionsvorsitzender